

Fachausschuss PPO

Mitglieder:

Pfarrer Matthias Knoch, Martin Lehe, Christa Müller, Prof. Dr. Andreas Nehring, Pfarrer Markus Paulsteiner, Pfarrerin Cornelia Schieder, Dekan Klaus Schlicker, Gerda Stollner, Pfarrer Thomas Paulsteiner, Pfarrer Arnim Doerfer,

Dauergäste: Pfarrer Penga Nimbo und Sabine Schmidt

Die 39. Sitzung des neu gebildeten Fachausschusses fand am 09.11.2020 per Zoom-Konferenz statt.

- Vorstellungsrunde mit Motivation und Erwartungen an den Fachausschuss
- Thomas Paulsteiner erklärt die strukturelle und rechtliche Einbettung der Fachausschüsse.
- **Beschluss:** Der FA-PPO beschließt, Frau Schmidt und Herrn Nimbo als Dauergäste in den FA-PPO einzuladen.
- Vorstellung des Arbeitsbereiches PPO durch Arnim Doerfer und Thomas Paulsteiner
- Wahl des/der Vorsitzenden und des/der stellvertretenden Vorsitzenden des FA-PPO:
Dr. Andreas Nehring wird zum Vorsitzenden des FA-PPO gewählt. Pfr. Matthias Knoch wird zum Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Besonders in Erinnerung ist mir die Geschichte von Arnim Doerfer über die Head-Marie: Diese erzählt, wie die Botschaft von Jesus nach Neu Guinea kam. „Dieser Mensch hat uns Frieden gebracht!“

Auch die 40. Sitzung des FA-PPO am 08. März 2021 musste per Zoom-Konferenz vonstatten gehen.

- Thomas Paulsteiner und Arnim Dörfer erläuterten das vernetzte Arbeiten bei PPO
- Martin Lachmann war live aus Hongkong zugeschaltet. Er arbeitet seit acht Jahren in Hongkong und ist für die Öffentlichkeitsarbeit bei The Amity Foundation zuständig. Amity ist international vor allem für seine Bibeldruckerei bekannt. Sie ist die größte und modernste der Welt. Die Bibeln werden in zahlreichen Sprachen gedruckt, nicht nur für den chinesischen, sondern auch für den Weltmarkt.
- Pfr. Michael Jacobsen berichtete online aus dem Heimaturlaub in Neuendettelsau über seine Arbeit in Zentralaustralien.
- Finanzplanung PPO 2020/2021 und Personalplanung 2020 – 2024 waren weitere Themen.

Die 41. Sitzung des FA-PPO am 05. Juli 2021 konnte in Neuendettelsau stattfinden.

- Endlich fand ein persönliches/vertieftes Kennenlernen statt und jedes Mitglied brachte seine Gedanken ein zu folgenden Fragestellungen:
Was brauche ich, um im FA-PPO sinnvoll arbeiten zu können?
Was bringe ich mit in den FA-PPO?
Was will ich einbringen?
- Pfr. Penga Nimbo berichtete über seine erlebten Eindrücke während seiner Arbeit hier in Deutschland und stellte dem gegenüber die unterschiedlichen Auffassungen in Papua Neuguinea. Partnerschaft bedeutet für ihn 1. Freundschaft und 2. Hilfe. Die Infrastruktur in PNG ist sehr schlecht, aber Facebook, WhatsApp und Instagram funktionieren super. Sie brauchen Lektoren, Lehrer, Ärzte. Das Land PNG ist im Wandel. Kirche sind die Menschen in den Gemeinden. Inzwischen wurde Familie Nimbo in Dingolfing verabschiedet und ist nach PNG zurück gekehrt.
- Pfr. Dr. Ralph Weinbrenner kehrte nach sechs Jahren Dozenten-Tätigkeit am Pacific Theological College in Suva, Fidschi, nach Deutschland in den Schuldienst zurück. Er hält es für unabdingbar, weiterhin Mitarbeitende ans PTC zu entsenden. Persönlicher Austausch ist wichtiger als finanzielle Unterstützung.
- Zum Thema „Partnerschaftsverständnis“ anhand der Partnerschaften mit der ELC-PNG und dem PTC ergaben die Gruppenarbeiten, dass das Ziel die Bestätigung im Glauben und die Partnerschaft zwischen unseren Kirchen mit gegenseitiger Wahrnehmung und Rückmeldung ist.
- Zur aktuellen Debatte zu Mission und Kolonialismus wurde Herr Direktor Hoerschelmann eingeladen. Nach dem Döbler-Roman „Dein ist das Reich“ und den Veröffentlichungen in den Medien war dies ein Riesen-Thema. Er berichtete vom Besuch Frau Döblers zusammen mit dem Fernsehsender 3sat. Schon lange wird bei MEW der Kolonialismus aufgearbeitet. Er erläuterte die Sachverhalte unter den Aspekten:
Rückgabe von Kulturgütern,
Unterstützung des Nationalsozialismus,
Missionskinderhaus in Neuendettelsau.

Aicha, 12.09.2021, Gerda Stollner

Kirchengemeinde Fürnried, Johann-Flierl-Museum, Dekanat Sulzbach-Rosenberg